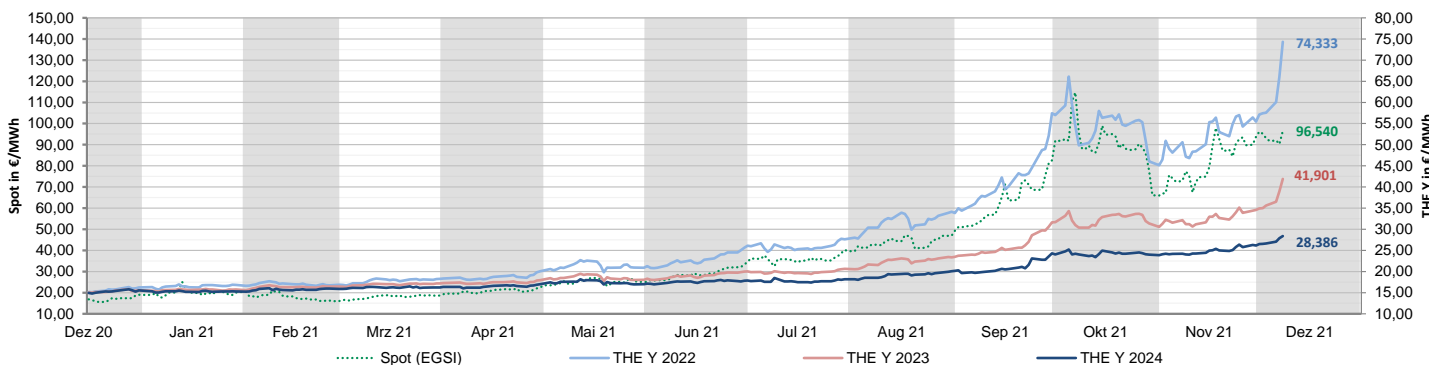


Gas - Marktübersicht

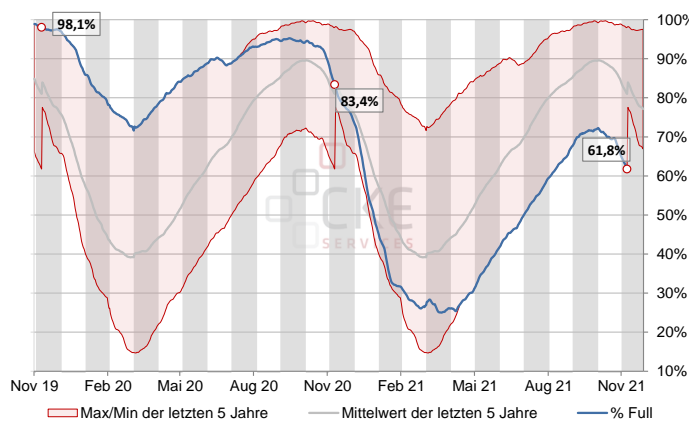
Gas Jahresprodukte



Wochenübersicht

| | aktuell 08.12.2021 | Vorwoche 01.12.2021 | % | 26-Wochen Hoch | 26-Wochen Tief |
|------------------|-----------------------|------------------------|---------|-------------------|-------------------|
| THE Y 2022 | 74,333 | 57,145 | +30,08% | 74,333 | 21,917 |
| THE Y 2023 | 41,901 | 34,900 | +20,06% | 41,901 | 18,531 |
| THE Y 2024 | 28,386 | 26,479 | +7,20% | 28,386 | 17,326 |
| THE Sum 2022 | 66,246 | 45,473 | +45,68% | 66,246 | 19,369 |
| THE Win 2022 | 65,053 | 44,475 | +46,27% | 65,053 | 20,863 |
| THE Sum 2023 | 33,153 | 31,676 | +4,66% | 33,620 | 17,103 |
| THE Win 2023 | 34,860 | 32,210 | +8,23% | 34,860 | 19,328 |
| THE Q1 2022 | 99,000 | 93,350 | +6,05% | 115,020 | 28,235 |
| THE Q2 2022 | 67,475 | 46,752 | +44,33% | 67,475 | 19,663 |
| THE Q3 2022 | 65,030 | 44,207 | +47,10% | 65,030 | 19,078 |
| THE Q4 2022 | 66,302 | 44,966 | +47,45% | 66,302 | 20,809 |
| THE Januar 2022 | 101,461 | 95,800 | +5,91% | 116,742 | 44,121 |
| THE Februar 2022 | 100,919 | 95,777 | +5,37% | 116,662 | 64,366 |
| THE März 2022 | 94,801 | 88,701 | +6,88% | 111,812 | 52,713 |
| THE April 2022 | 70,676 | 51,400 | +37,50% | 70,676 | 50,000 |

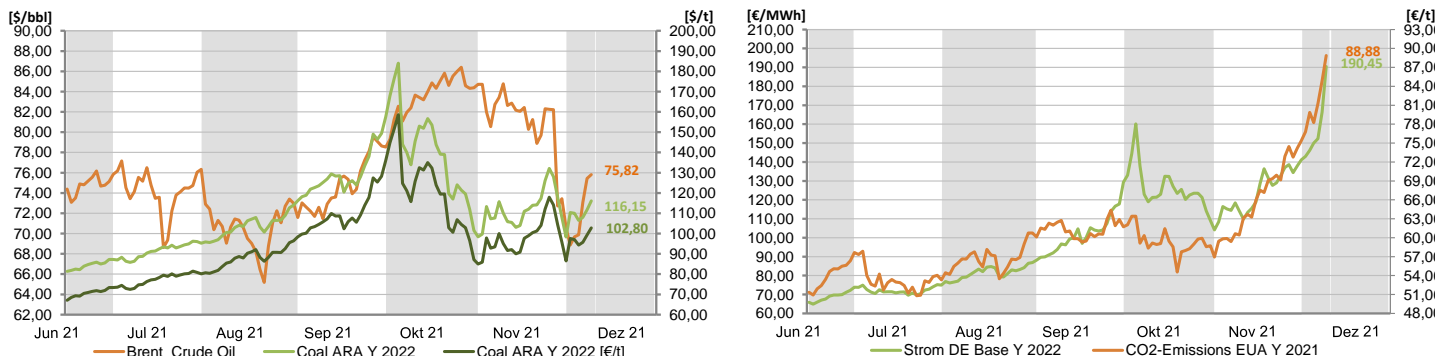
Gasspeicherbestände (Deutschland)



Kommentar

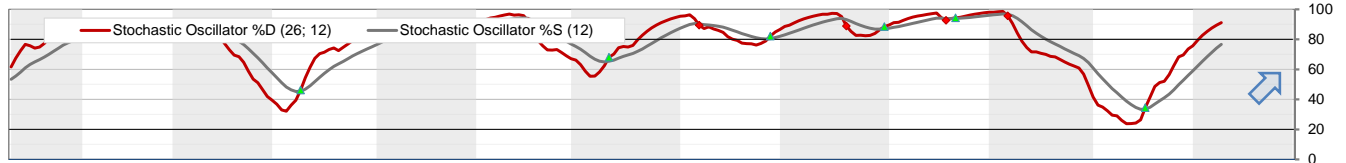
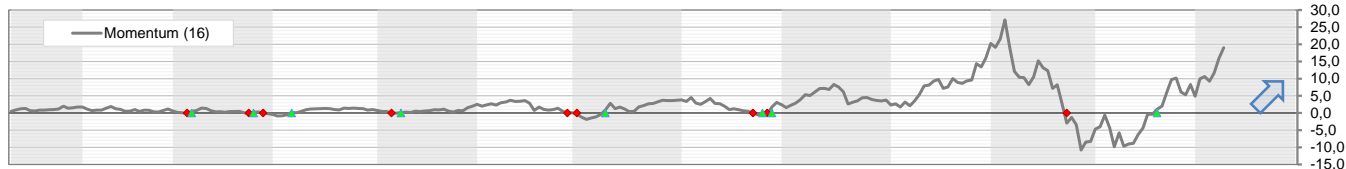
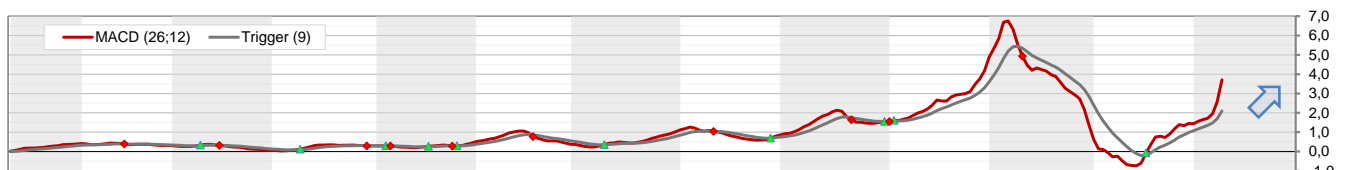
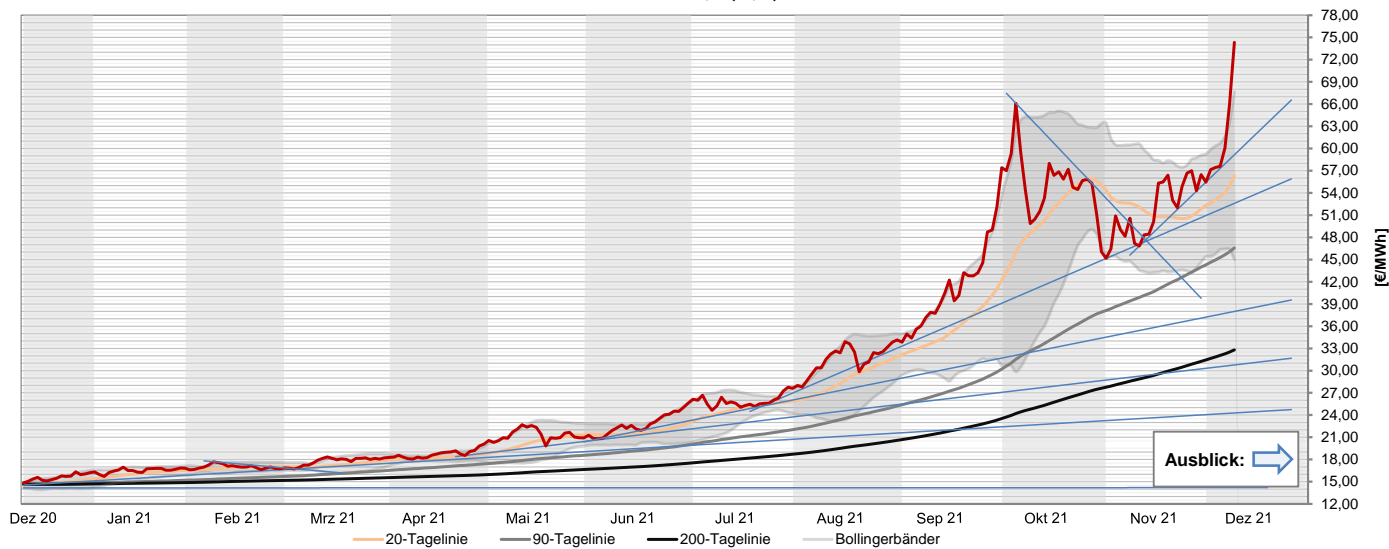
- Die angespannte Situation zwischen der Ukraine und Russland und den damit verbundenen Zusammenhängen, kühlere Temperaturerwartungen und sich leerende Gasspeicherbestände waren Anlass genug, die Aussicht auf eine zunehmende Engpasssituation am Erdgasmarkt zu verschärfen. Zudem blieb bis jetzt die Ende Oktober von russischer Seite versprochene rasche Befüllung von Gazprom in NWE betriebener Gasspeicher aus. Die anhaltende Rekordjagd am CO2-Markt trug ein Übriges zur Kursrallye bei. Zusätzlich verstärkt wurde die extreme Aufwärtsdynamik seit dem letzten Bericht durch einsetzende Panikkäufe. Heute kommt es zunächst zu Abwärtskorrekturen. Wie weit sie reichen, bleibt abzuwarten. Angesichts der sehr hohen Volatilität bleibt das Kursgeschehen schwer greifbar.
- Der Ölmarkt konnte sich von dem Einbruch in der letzten Woche deutlich erholen, obwohl zur Überraschung vieler, die in der Opec+ organisierten Ölförderländer an ihrer geplanten Produktionserhöhung festhalten wollen. Die Fördermenge wird somit auch im Januar um 400.000 Barrel pro Tag ausgeweitet. Die Verantwortlichen kündigten allerdings an, dass sie die globale Pandemieentwicklung genau im Blick behalten werden, um falls nötig schnelle Anpassungen vornehmen zu können. Dieses Hintertürchen brachte Kaufinteresse zurück. Seit Anfang der Woche geht es weiter aufwärts, da die Gefahr durch die neue Corona-Mutation Omikron nicht mehr als so bedrohlich wahrgenommen wird.
- Zum Start in den Handelsmonat Dezember wurde am Kohlemarkt nach dem jüngsten Absturz der Versuch einer Kehrtwende gestartet. Bislang fiel er allerdings halberzig aus bzw. blieb der Anstieg deutlich hinter den Kursraketen bei Gas und den EUAs zurück. Zu sehr lasten Regulierungsvorhaben der chinesischen Behörden auf dem Markt. Peking hatte erneut den politischen Willen bekräftigt, die Preisbildung im chinesischen Markt zu regulieren, damit die Preise für Kunden im Inland wieder auf ein angemessenes Niveau sinken.
- Am CO2-Markt gilt weiter das gleiche Motto wie in den Vorwochen: „The trend is your friend“. Neben der Markttechnik wurde die hohe Gewinnmarge bei der Kohleverstromung als nachfragesteigernd interpretiert. Gestern ging es in der Spitze im Noch-Frontkontrakt Dec 21 bis auf € 90,75 aufwärts. Aktuell kommt es zu einer kräftigen Abwärtskorrektur. Diese dürfte eher Gewinnmitnahmen geschuldet sein als einer veränderten fundamentalen Wahrnehmung.

Commodities



Gas - Technische Analyse

Pegas THE Y 2022
 Letzter Kurs: 74,33 (+8,28)



Kommentar - Technische Analyse Pegas THE Y 2022

- Seit dem letzten Bericht lag die Spanne im THE Jahresband 2022 auf Settlementbasis zwischen € 57,44 und dem gestrigen neuen Rekordhoch bei € 74,33.
- Aktuell kommt es zu einer Gegenreaktion nach dem gestrigen panikartigen Verlauf und die Notierungen gehen zurück an die 70 -Euromarke.
- Die Lage der Preiskurve über dem oberen Bollingerband (€ 67,64) signalisiert eine überkaufte Marktsituation in einem mit Blick auf mögliche Widerstände unbekanntem Bereich.
- Stärkere Korrekturen auf der Unterseite treffen am ehemaligen Allzeithoch bzw. dem Oktoberhoch (€ 66,10) auf einen ersten Haltepunkt.
- Für ein kräftiges Schwächesignal ist ein Rückgang unter die kurzfristige Unterstützung (€ 59,77, bis zum nächsten Bericht auf € 62,23 steigend) notwendig.
- In einem solchen als unwahrscheinlich einzustufenden Szenario kommt die 20 -Tagelinie (€ 56,32) und im Zweifel die mittelfristige Unterstützung (€ 52,87, bis zum nächsten Bericht auf € 53,97 steigend) ins Spiel.
- Die 90-Tagelinie (€ 46,57) und das untere Bollingerband (€ 45,01) liegen außer Reichweite.
- Aktuelle Pegas-Notierung: 69,85 €/MWh - 70,35 €/MWh (12:04 Uhr)

Gas - Abkürzungen und Glossar

Ihr Ansprechpartner:

| | | |
|-----------------------|--|-----------------------|
| René Viernekäs | rene.viernekaes@stadtwerke-bamberg.de | 0951 / 77-2303 |
| Marius Birkner | marius.birkner@stadtwerke-bamberg.de | 0951 / 77-2302 |
| Horst Ziegler | horst.ziegler@stadtwerke-bamberg.de | 0951 / 77-2000 |

Glossar

Base (Phelix Baseload Year Futures):

Der Phelix Baseload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Base der EPEX Spot SE.

Peak (Phelix Peakload Year Futures):

Der Phelix Peakload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Peak der EPEX Spot SE.

Coal ARA (ARA Coal Year Futures):

Der ARA Coal Year Future ist ein Kohle-Future der EEX. Der Future ist handelbar zu den Lieferbedingungen FOB in die Häfen Amsterdam-Rotterdam-Antwerpen (ARA) und referenziert auf den Kohleindex API#2(ARA), der im Argus/McCloskey's Coal Price Index Report veröffentlicht wird.

Gas NCG (NCG Natural Gas Year Futures):

Der NCG Natural Gas Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX für das Marktgebiet der Net Connect Germany Gm bH & Co KG für die Lieferung von Erdgas für eine bestimmte Lieferperiode.

CO2-Emissions (European Carbon Futures):

Der European Carbon Future ist ein Terminkontrakt an der EEX der für die Emission von 1.000 t CO₂ oder eine vergleichbare Menge Treibhausgase mit demselben Treibhauspotential benötigt wird.

20-Tagelinie:

Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 20 Handelstage

90-Tagelinie:

Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 90 Handelstage

200-Tagelinie:

Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 200 Handelstage

MACD (Moving Average Convergence Divergence Indikator):

Dieser Indikator zeigt sowohl Trendrichtung als auch Trendstärke an und ist der in der Lage, auf Trendwechsel im Handelsprodukt hinzuweisen. Zudem kann der MACD direkt als Signalgeber für Handelssignale verwendet werden.

Stochastic Oscillator:

Dieser Indikator zeigt, wo innerhalb der Handelsspanne einer festgelegten Berechnungsperiode (in der Regel 14 Handelstage) sich der aktuelle Schlusskurs befindet. Dazu wird die Spanne aus höchsten und tiefsten Kurs des Betrachtungszeitraumes ermittelt. Unter der 20%-Linie wird eine überverkaufte Marktsituation, oberhalb der 80%-Linie eine überkaufte Marktsituation interpretiert.

Momentum:

Dieser Indikator beschreibt die Beschleunigung und Verlangsamung von Kursbewegungen. Die Berechnung ist eine simple Subtraktion von einem aktuellen Schlusskurs und einem x-ten Tag in der Vergangenheit (hier 16 Handelstage). Das Ergebnis ist ein um die Nulllinie schwankender Graph.

Bollinger-Bänder

Diese Technik wurde von John Bollinger entwickelt. Zwei so genannte „Trading Bänder“ werden um einen gleitenden Durchschnitt definiert.

Der gleitende Durchschnitt wird aus den letzten 20-Handelstagen berechnet (Standardvorgabe). Anschließend wird die Standardabweichung dieses Durchschnitts berechnet und die „Trading Bänder“ um zwei Standardabweichungen nach oben und nach unten verschoben. Die Standardabweichung ist ein statistisches Konzept, das beschreibt, wie Preise um einen Mittelwert streuen. Die Benutzung von zwei Standardabweichungen soll gewährleisten, dass 95% aller Kursdaten in den Zwischenraum der beiden Tradingbänder fallen.

Handelssignale:

Die Preise werden als überkauft angesehen, wenn sie das obere Band berühren. Sie gelten als überverkauft, wenn sie das untere Band berühren.

Die Bollingerbänder reagieren auf die 20-Tage-Volatilität. Sie dehnen sich bei zunehmender Volatilität aus und ziehen sich zusammen bei zurückgehender Volatilität. Sind die Bänder ungewöhnlich weit voneinander entfernt, ist dies häufig ein Zeichen dafür, dass der aktuelle Trend sich seinem Ende nähert.

Ein kleiner Abstand ist oft ein Hinweis, dass der Markt einen neuen Trend beginnen wird, der häufig von größeren Kursausschlägen begleitet wird.

Disclaimer

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Informationen und Daten in diesem Dokument stammen aus Quellen, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments für zuverlässig hält. Trotzdem kann keine Gewähr für deren Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit übernommen werden - weder ausdrücklich noch stillschweigend.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf irgendeines Stromhandelsgeschäfts (Forward oder Future) dar, noch enthält es die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art.

Jedes Investment, z.B. in Futures, Anleihen, Aktien und Optionen, ist mit Risiken behaftet. Eine Investitionsentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieses Dokuments erfolgen.

Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in diesem Dokument enthaltenen Ansichten und Rückschlüssen folgen bzw. folgen könnten. Zurückliegende Wert-, Preis- oder Kursentwicklungen geben keine Anhaltspunkte auf die zukünftige Entwicklung des Investments. Der Herausgeber übernimmt keine Garantie dafür, dass der angedeutete Ertrag oder die genannten Kursziele erreicht werden.

Die Verteilung dieses Dokuments und der darin enthaltenen Informationen in andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen oder kanadischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Die Weitergabe an Dritte ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Herausgebers gestattet.